

# BENZIN-VERTIKUTIERER

SC4002G

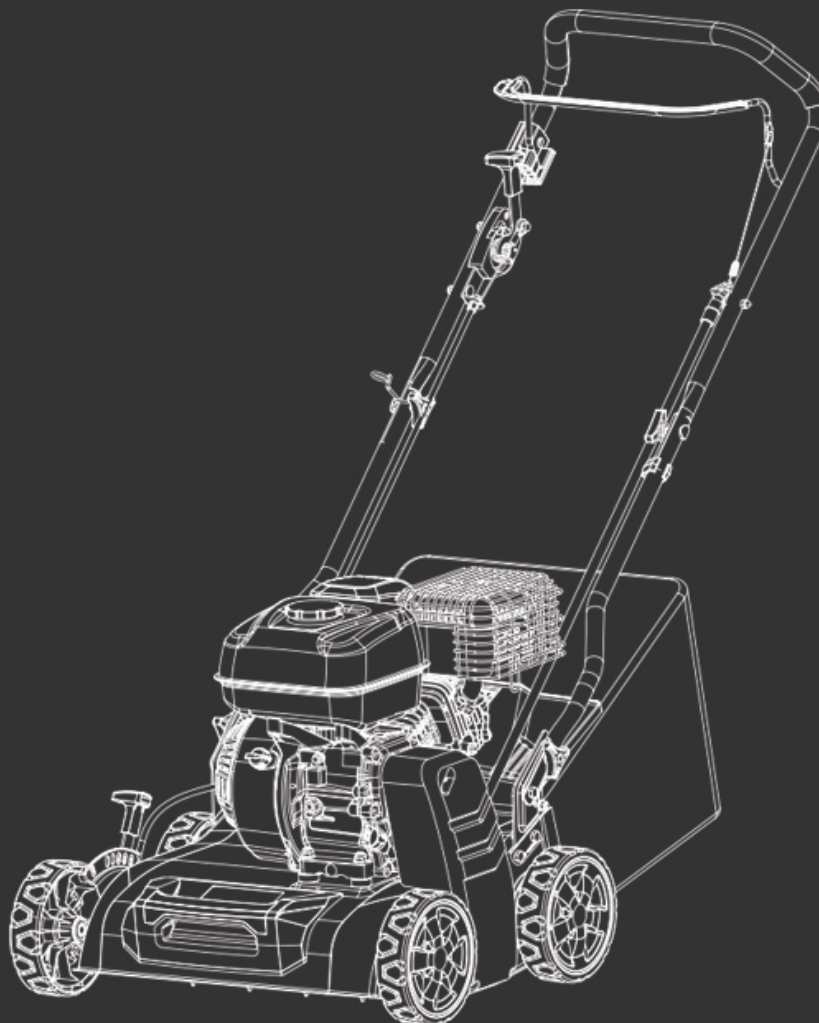
---

BETRIEBSANLEITUNG



GENUINE PRODUCT OF  
HYUNDAI CORPORATION

Rev. 01



**HINWEIS** Die Abbildungen und Illustrationen in dieser Anleitung dienen nur zur Orientierung und können vom jeweiligen Modell abweichen. Erstellung von Kopien oder sonstige Vervielfältigung dieser Betriebsanleitung ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der HPP Pro GmbH erlaubt. Technische Änderungen vorbehalten.

## **INHALT**

- SICHERHEITSHINWEISE
- FUNKTION
- PFLEGE UND WARTUNG
- TECHNISCHE DATEN
- KONFORMITÄT
- PROBLEMBEHEBUNG
- GARANTIE
- ENTSORGUNG

A1

A3

A5

A7

A9

A11



A2

A4

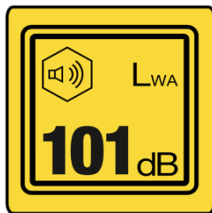
A6

A8

A10

A12

A13



**! WARNUNG**

Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.


**! ACHTUNG**

Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen führen kann.



Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform

## SICHERHEITSHINWEISE

 **ACHTUNG** Vor Verwendung dieses Gerätes lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit sämtlichen Bedienelementen und Funktionen vertraut. **Missachten von Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen, z.B. durch Erstickung, Verbrennung und herum-fliegende Gegenstände, führen und/oder Beschädigung des Gerätes sowie der Gegenstände und Personen in der unmittelbaren Umgebung verursachen.** Für solche Fälle übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung für eine spätere Verwendung sorgfältig auf. Falls Sie das Gerät an andere Personen weitergeben, geben Sie diese Gebrauchsanleitung bitte mit.

### Bildsymbole

**A1:** Allgemeiner Gefahrenhinweis. Weist auf allgemeine Gefahren hin, die bei unsachgemäßer Verwendung zu Verletzungen oder Sachschäden führen können.

**A2:** Vor Verwendung des Gerätes ist die gesamte Betriebsanleitung sorgfältig zu lesen. Machen Sie sich mit allen Bedienelementen, Funktionen und Sicherheitshinweisen vertraut.

**A3:** Warnung vor Stolper- oder Ausrutschgefahr. In Arbeitsbereichen besteht erhöhte Stolper- oder Rutschgefahr. Untergrund prüfen und geeignete Sicherheitsschuhe tragen.

**A4:** Sicherheitsabstand einhalten. Während des Betriebs ausreichend Abstand zum Gerät halten. Unbeteiligte Personen dürfen den Gefahrenbereich nicht betreten.

**A5:** Warnung vor Einzugs- und Quetschgefahr durch bewegte Teile. Nicht unterhalb von Gerätegehäuse greifen und auf die Füße achten. Halten Sie sich fern von rotierenden Teilen. Es besteht Verletzungsgefahr durch das scharfe Messer.

**A6:** Warnung vor rotierenden Messern / Anweisungen beachten. Vor jeglichen Arbeiten am Gerät entfernen Sie unbedingt den Stecker von der Zündkerze.

**A7:** Warnung vor giftigen Abgasen (CO-Gefahr). Betrieb eines benzinbetriebenen Motors erzeugt giftige Kohlenmonoxid-Abgase. CO ist unsichtbar, geruchlos und kann bereits nach kurzer Zeit tödlich wirken.

**A8:** Nicht in geschlossenen Räumen verwenden. Das Gerät darf niemals in Innenräumen, Garagen oder schlecht belüfteten Bereichen betrieben werden. Es besteht akute Erstickungs- und Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid.

**A9:** Das Gerät darf beim Regen nicht benutzt werden, bzw. dem Regen ausgesetzt werden. Das Gerät darf nicht mit Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder großen Flüssigkeitsmengen gereinigt werden.

**A10 / A12:** Augenschutz tragen. Schützt die Augen vor wegfliegenden Gegenständen, Staub und Partikeln.

**A11:** Gehörschutz tragen. Verhindert Gehörschäden durch hohe Lärmemissionen.

**A13:** Der garantierte Schalleistungspegel gemäß Richtlinie 2000/14/EG beträgt 101 dB(A).

## Allgemeine Hinweise

- Das Gerät ist ausschliesslich für den Privatgebrauch zum Vertikutieren und Auflockern von hauseigenen Gras- und Rasenflächen bestimmt, jedoch nicht zum Bearbeiten von öffentlichen Anlagen, Parks, Land- und Forstwirtschaft. Eine jährliche Nutzung soll 50 Stunden nicht übersteigen. Für gewerblich eingesetzte Geräte übernimmt der Hersteller keine Garantie.
- Das Gerät darf nicht von Kindern unter 16 Jahren, Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen, die mit dem Gerät nicht vertraut sind, genutzt werden.
- Das Gerät darf nicht von Personen verwendet werden, die müde sind und/oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen und/oder Medikamenten stehen.
- Es ist nicht gestattet, das Gerät als Motorhacke zu verwenden. Weiterhin ist auch nicht gestattet, das Gerät zum Zerkleinern von Ast-, Baum- und Heckenabschnitten, sowie zum Einebnen von Bodenunebenheiten zu verwenden.
- Das Gerät kann ein elektromagnetisches Feld erzeugen, welches unter Umständen mit aktiven oder passiven medizinischen Implantaten wechselwirken kann. Personen mit solchen Implantaten wird empfohlen vor dem Nutzen des Gerätes ihren Arzt oder Hersteller des Implantats zu kontaktieren, um die Verträglichkeit abzuklären.

## Sicherheit bei Arbeitsvorbereitung

- Tragen Sie angemessene, geschlossene Kleidung, lange Hosen, Handschuhe und geschlossene, rutschfeste Schuhe. Niemals barfuss oder mit offenen Sandalen arbeiten.
- Schmuck, weite Kleidung oder offene lange Haare können von beweglichen Teilen erfasst werden.
- Tragen Sie immer Schutzbrille und Hörschutz.
- Falls durch die Arbeit Staub erzeugt wird, tragen Sie eine Atemmaske.
- Sorgen Sie bei der Arbeit für einen sicheren Stand und behalten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Seien Sie stets aufmerksam. Achtloses Handeln kann schnell zu schweren Verletzungen führen.
- Sicherheitselemente und Bedienelemente müssen gut zugänglich bleiben.
- Defekte Schutzvorrichtungen, Abdeckungen oder Geräteteile müssen vor dem Gebrauch durch einen Fachmann repariert oder ersetzt werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile und Schalter einwandfrei funktionieren. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- Vor der Verwendung vergewissern Sie sich, dass keine Werkzeuge oder andere Fremtteile sich am Gerät befinden.
- Beseitigen Sie Fremdkörper wie Steine, Stöcke, Äste, Knochen und Drähte von der zu bearbeitenden Fläche.

## Sicherheit für Benzin angetriebene Geräte

- Das Gerät erzeugt sehr giftige Dämpfe und Abgase, wie z.B. Kohlenmonoxid. Es ist unsichtbar, geruchs- und geschmackslos, kann aber sehr schnell zur Vergiftung oder sogar zum Tod führen. Das Gerät darf deswegen ausschliesslich im Freien gestartet und verwendet werden.

- Achten Sie darauf, dass keine Abgase durch Luftzug in geschlossene Räume (Wohnung, Keller, Garage) durch offene Fenster und Türen eindringen können.

**⚠️ WARNUNG** Benzin und seine Dämpfe sind hoch entzündlich! Beim Hantieren mit Benzin besteht absolutes Rauchverbot, es darf kein Feuer, Glut oder elektrischer Funken in der Nähe sein. Benutzen Sie kein Mobiltelefon.

- Das Gerät darf nur im abgeschalteten und abgekühlten Zustand und nur im Freien getankt werden. Niemals beim laufenden oder heißen Motor den Tank- oder Öl Deckel öffnen. Verschüttetes Benzin kann sich an heißen Motorteilen entzünden.
- Verwenden Sie zum Tanken nur geeignete Benzinkanister und einen Trichter. Falls Benzin verschüttet wird, wischen Sie den Bereich mit einem Tuch ab und lassen Sie die Reste komplett verdampfen, bevor Sie das Gerät erneut starten.
- Vermeiden Sie Kontakt vom Benzin und Öl mit der Haut und Augen. Bei zufälligem Kontakt soll die Kontaktstelle gründlich mit Wasser abgespült werden. Bei Kontakt mit Augen ist sofort ein Arzt aufzusuchen.
- Atmen Sie die Dämpfe nicht ein.
- Tanken Sie das Gerät niemals zu voll. Benzin braucht Platz zum Ausdehnen.
- Einige Motorteile können während des Betriebes sehr heiss werden. Fassen Sie niemals den Motor an, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Auch nach dem Abstellen bleibt der Motor noch lange Zeit heiss.
- Es dürfen keine Schutzvorrichtungen von dem Motor entfernt werden. Es besteht höchste Verbrennungsgefahr.


### Sicherheit bei Verwendung

- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder bei einer ausreichenden künstlichen Beleuchtung.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei Regen oder bei nassem Gras.
- Kippen Sie das Gerät nicht, wenn Sie den Motor starten.
- Bewegen Sie das Gerät ruhig, laufen Sie nicht.
- Achten Sie auf nebenstehende Personen, Kinder und Tiere. Der Bediener ist für die Verletzungen an anderen Menschen oder Beschädigungen an deren Eigentum verantwortlich.
- Wenn Sie eine geneigte Fläche bearbeiten müssen, achten Sie darauf, dass Sie festen Tritt haben, quer zur Neigung und niemals auf- und abwärts arbeiten.

**⚠️ WARNUNG** Bearbeiten von Flächen mit einer Neigung über 15° ist nicht erlaubt. Es kann zum Herauslaufen vom Öl und Benzin, Beschädigung vom Gerät, Brand oder Explosion führen.

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Richtungswechsel. Rückwärtsgehen soll vermieden werden.
- Schalten Sie das Gerät ab, wenn Sie über eine nicht bepflanzte Fläche fahren müssen.
- Heben oder kippen Sie das Gerät niemals beim laufenden Motor.
- Das mit dem Gerät verwendeten Vertikutier- und Lüfterwalzen müssen scharf, sauber und defektfrei sein. Stumpfe oder defekte Walze kann sich negativ auf das Ergebnis Ihrer Arbeit auswirken. Brechende Teile einer defekten Walze können geschleudert werden und nebenstehende Personen verletzen oder Gegenstände beschädigen.

- Achten Sie darauf, dass Ihre Hände und Füße mit rotierenden Teilen nicht in Berührung kommen.
- Falls ein harter Gegenstand (z.B. ein Stein) getroffen wird, stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Beschädigungen, bevor Sie Ihre Arbeit fortsetzen. Tun Sie es auch, falls das Gerät ungewöhnlich stark vibriert. Starke Vibration oder ungewöhnliche Geräusche sind Hinweise auf eine mögliche Beschädigung.

 **WARNUNG** Nach dem Ausschalten des Gerätes, rotiert die Walze noch einige Sekunden weiter. Vergewissern Sie sich, dass die Walze komplett zum Stillstand gekommen ist, bevor sie am Gerät arbeiten. Fassen Sie niemals eine rotierende Walze an.

### Sicherheit bei Wartung

- Schalten Sie das Gerät aus, **warten Sie bis die rotierenden Teile komplett zum Stehen kommen und ziehen Sie den Stecker von der Zündkerze ab**, bevor Sie mit Wartungs-, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten beginnen. Warten Sie, bis das Gerät sich abgekühlt hat.
- Überprüfen Sie regelmässig den Zustand des Gerätes. Ersetzen Sie die beschädigten oder abgenutzten Teile nur durch Originalzubehör. Bei Verwendung von nicht Originalzubehör übernimmt der Hersteller keine Haftung für die möglichen Verletzungen der Personen oder Beschädigungen des Gerätes.
- Beim Arbeiten an der Walze muss auf den Schutz von Händen geachtet werden. Tragen Sie die angemessenen Handschuhe.
- Vergewissern Sie sich, dass nach der Wartung alle Schutzvorrichtungen, Muttern, Bolzen und Schrauben sicher installiert und angezogen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass nach der Wartung keine Werkzeuge oder andere Fremtteile sich am Gerät befinden.
- Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifizierten und autorisierten Personen durchgeführt werden.

### Sicherheit bei Aufbewahrung

- Das Gerät darf nur in gut gelüfteten Räumen aufbewahrt werden.
- Vor Aufbewahrung muss sich das Gerät komplett abkühlen.
- Es muss frei von Schmutz und Gras sein. Getrocknetes Gras kann bei der nächsten Anwendung entzünden.
- Das Gerät darf nicht gekippt werden. Es besteht die Gefahr für das Herauslaufen von Öl und Benzin.
- Benzin und Öl dürfen nur in dafür geeigneten geschlossenen Kanister, fern von Zündquellen, aufbewahrt werden.
- Zugang zum Gerät und zum Benzin durch Kinder und Unbefugte ist zu verhindern.

### Sicherheit beim Transport

- Das Gerät darf nur im ausgeschalteten und abgekühlten Zustand transportiert werden.
- Das Gerät darf nur mit einem leeren Benzintank transportiert werden.
- Das Gerät soll beim Transport rollsicher befestigt werden.
- Das Gerät darf beim Transport nicht gekippt werden, da das Öl oder die Benzinreste rauslaufen können.

### **Restrisiken durch Vibration und Lärm**

Befolgen Sie die folgenden Anweisungen, um die Auswirkungen auf Ihren Körper durch Vibration und Lärm zu reduzieren

- Verwenden Sie das Gerät nur für Zwecke, für die es vorgesehen ist.
- Das Gerät soll ordnungsgemäss gewartet und gepflegt werden. Defekte Teile sollen sofort repariert oder getauscht werden. Auf ausreichende Schmierung ist zu achten.
- Halten Sie das Gerät immer fest mit beiden Händen.
- Planen Sie Ihre Arbeit so, dass zwischen vibrations- und lärmreichen Arbeitsphasen genügend Erholungspausen eingebaut werden.
- Tragen Sie den Hörschutz. Dadurch wird die Lärmbelastung reduziert.
- Tragen Sie die Handschuhe. Dadurch wird die Übertragung der Vibration etwas reduziert.

Bei längerer Vibrationseinwirkung können folgende Symptome auftreten:

- Taubheitsgefühl in den Fingern / Fingerspitzen,
- Kraftverlust in den Händen,
- Fingerspitzen verfärben sich. Zuerst werden Sie weiss und anschliessend rötlich.

Beim Auftreten von diesen oder ähnlichen Symptomen ist sofort ein Arzt aufzusuchen.



## FUNKTION



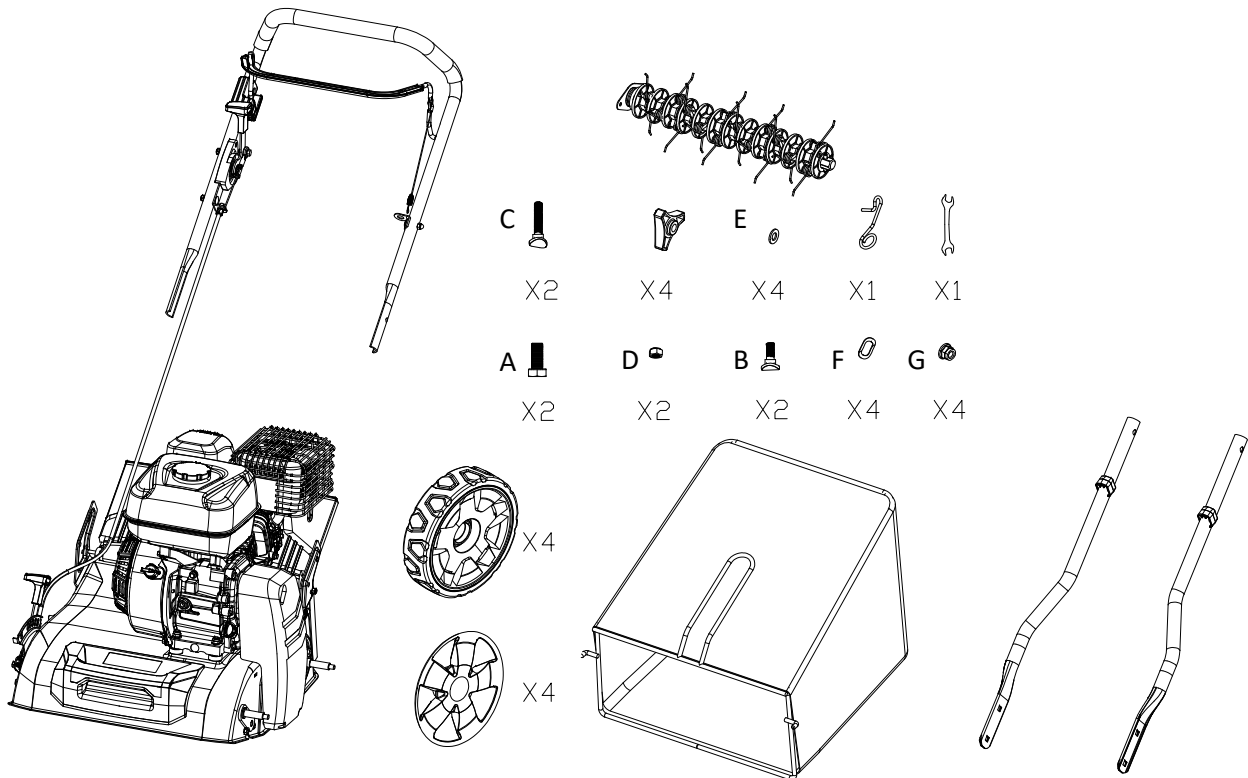
### Gerätekomponenten

- |                                     |                                   |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Oberer Griffbügel                | 7. Walzen Arbeitshöheneinstellung |
| 2. Motor-Schalthebel                | 8. Räder                          |
| 3. Fixierung des oberen Griffbügels | 9. Fangkorb                       |
| 4. Schalldämpfer, Berührungsschutz  | 10. Motor-Startseil               |
| 5. Benzintank und Deckel            | 11. Transport-Schalthebel         |
| 6. Öleinfüllschraube                |                                   |

## Lieferumfang

Packen Sie das Gerät und sämtliche Teile aus dem Karton vorsichtig aus.

- Überprüfen Sie, ob alle Teile vollständig und frei von Beschädigungen sind:



- |                                               |                                       |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------|
| - 1 x Vertikutierer mit dem oberen Griffbügel | - 1 x Lüfter Walze                    |
| - 2 x lange Schrauben (C)                     | - 4 x Flügelmuttern                   |
| - 4 x Unterlegscheibe (E)                     | - 1 x Seilzughalter                   |
| - 1 x Maulschlüssel                           | - 2 x Sechskantschrauben (A)          |
| - 2 x Muttern (D)                             | - 2 x kurze Schrauben (B)             |
| - 4 x Unterlegscheibe (F) – vormontiert       | - 4 x Radmutter (G) – vormontiert     |
| - 4 x Räder                                   | - 4 x Radkappen                       |
| - 1 x Fangkorb                                | - 2 x Stangen des unteren Griffbügels |
| - 2 x Kabelklemme – vormontiert am Griffbügel | - 1 x Gebrauchsanleitung              |

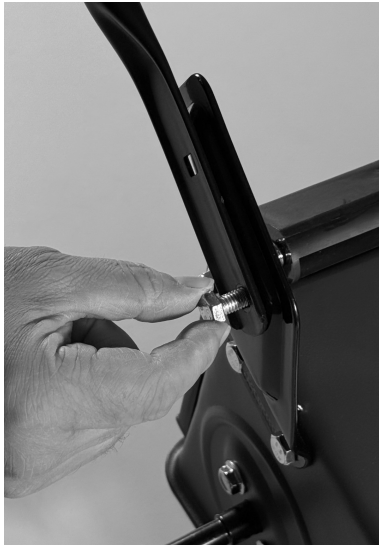
- Sollten Sie feststellen, dass der Lieferumfang von Ihrem Gerät nicht vollständig oder beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantie auf.

**⚠️ WARNUNG** Das Verpackungsmaterial enthält Kunststoffbeutel, Folien und Kleinteile, die von Kindern verschluckt werden können. Es besteht Erstickengefahr.

**⚠️ ACHTUNG** Seien Sie vorsichtig beim Auspacken und berühren Sie nicht die scharfe Walze auf der Unterseite des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr.

## Montage und Vorbereitung

- **Stangen des unteren Griffbügels montieren:** Stange an der seitlichen Aufnahme ausrichten; die Bohrungen müssen mit den Befestigungslöchern im Gehäuse übereinstimmen. Mit dem Maulschlüssel zuerst das untere Loch mit der Sechskantschraube (A) und der Mutter (D) befestigen. Anschließend das obere Loch mit kurzer Schraube (B), Unterlegscheibe (E) und Flügelmutter wie abgebildet handfest fixieren. Vorgang auf der anderen Seite wiederholen und beide Stangen auf festen Sitz prüfen.



- **Oberen Griffbügel montieren:** Den oberen Griffbügel auf den unteren Griffbügel setzen und mit den langen Schrauben (C), Unterlegscheiben (E) und Flügelmuttern wie abgebildet befestigen. Auf der rechten Seite zusätzlich den Seilzughalter wie abgebildet montieren. Darauf achten, dass Kabel und Seilzüge nicht eingeklemmt werden.



- **Räder montieren:** Vormontierte Schraube (G) von der Achse abschrauben, Rad aufsetzen und mit der Schraube (G) wieder befestigen. Anschließend die Radkappe wie abgebildet aufsetzen.



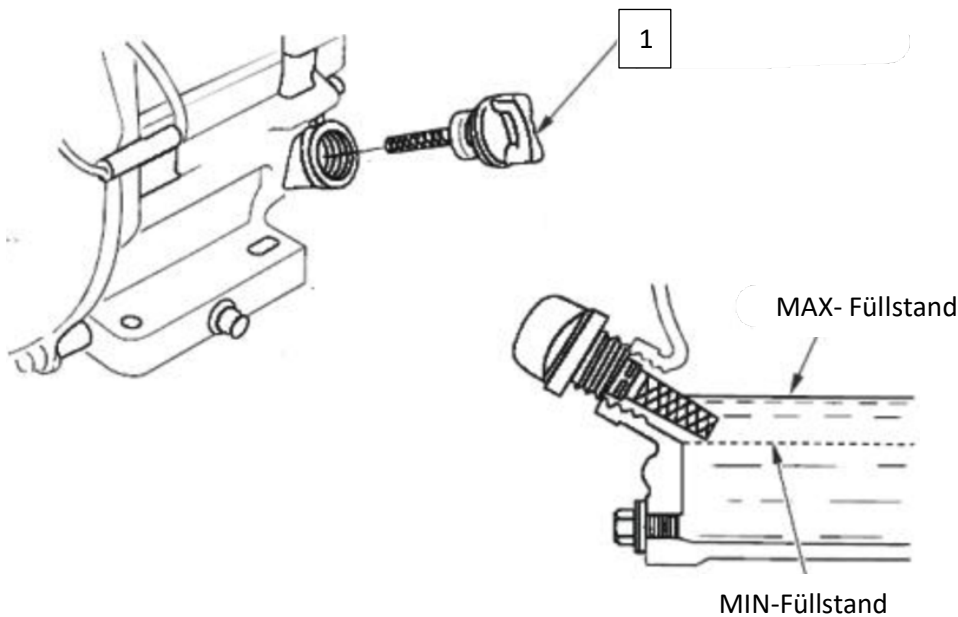
- **Fangkorb einsetzen.** Ziehen Sie die Auswurfklappe nach oben. Hängen Sie den Fangkorb ein. Lassen Sie die Auswurfklappe auf den Fangkorb aufliegen.



- **Seilzüge verlegen:** Seilzüge des Motor- und Transport-Schalthebels entsprechend der Führung verlegen und mit den Kabelklemmen am Griffbügel wie abgebildet befestigen. Darauf achten, dass die Seilzüge nicht an beweglichen Teilen anliegen und genügend Spiel haben.
- **Motor-Startseil einhängen:** Startseilzug langsam aus dem Motor herausziehen und im Startseilzughalter am Griffbügel einhängen.

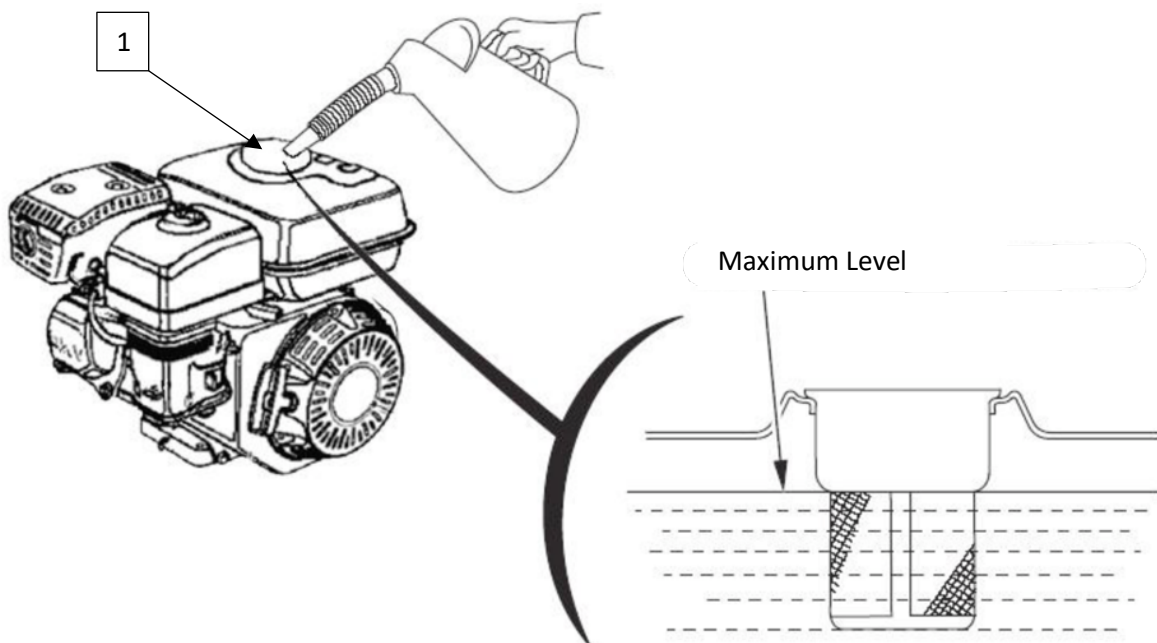


- **Öl einfüllen.** Schrauben Sie die Öleinfüllschraube (1) auf und füllen Sie ca. 0.6 Liter Öl (empfohlen SAE 10W-30 oder SAE 30) ein. Nach ca. 1 Minute überprüfen Sie den Ölstand. Achten Sie darauf, dass das Gerät dabei waagrecht steht. Der Messstab ist an der Öleinfüllschraube befestigt. Stecken Sie den Messstab in die Öleinfüllöffnung bis zum Anschlag ein, ohne die Öleinfüllschraube einzuschrauben. Ziehen Sie den Messstab wieder heraus und kontrollieren Sie den Stand. Bei korrektem Ölstand steht das Öl zwischen der Markierung **MAX** und **MIN**. Nach dem Erreichen vom geforderten Füllstand schrauben Sie die Öleinfüllschraube wieder fest ein.



- **Benzin einfüllen.** Öffnen Sie den Deckel vom Kraftstofftank (1). Füllen Sie langsam, evtl. durch einen Trichter, ca. 3.6 Liter sauberes und frisches, bleifreies Benzin ein. Schliessen Sie den Deckel wieder zu.

**⚠️ WARNUNG** Benzin und seine Dämpfe sind hoch entzündlich! Beim Einfüllen von Benzin unbedingt die Sicherheitshinweise aus diesem Handbuch beachten!



## Betrieb

**⚠ ACHTUNG** Ihr Gerät wird ohne Öl und Benzin ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme müssen Sie Öl und Benzin einfüllen. Beim Starten ohne Öl wird der Motor irreparabel beschädigt. Ein solcher Schaden ist ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen.

- Der **Transport-Schalthebel** (Pos. 11) dient zum Anheben und Absenken der Walze. In der oberen Position befindet sich das Gerät in der **TRANSPORT**-Stellung – die Walze ist angehoben und hat keinen Bodenkontakt, sodass das Gerät leichter bewegt werden kann und über Flächen gefahren werden kann, die nicht bearbeitet werden sollen, z. B. befestigte Gehwege. In der unteren Position befindet sich das Gerät in der **WORK**-Stellung – die Walze ist abgesenkt und arbeitsbereit.

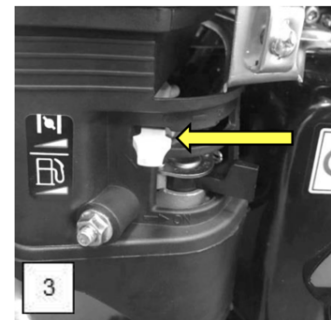
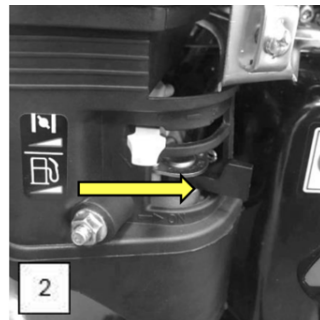
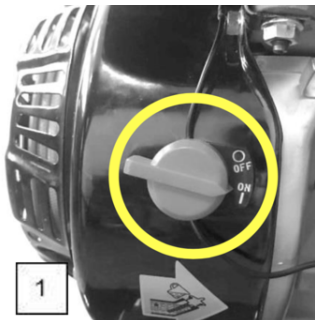


- **Einstellen der Walzenhöhe.** Das Gerät ist mit einer zentralen 6-stufigen Arbeitshöhenverstellung ausgestattet, mit der die Walze zwischen +10 mm über dem Boden **und** –12 mm unter dem Boden eingestellt werden kann. **Bewegen Sie den Transport-Schalthebel in die TRANSPORT-Position, damit die Walze keinen Bodenkontakt hat, bevor Sie die Höhe verstellen.** Die eigentliche Höheneinstellung erfolgt über die Walzen-Arbeitshöheneinstellung (Pos. 7).

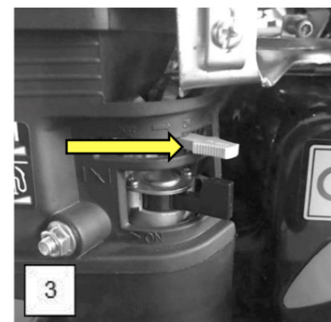
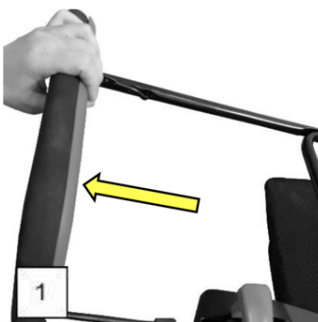


**⚠ WARNUNG** Die Höhenverstellung darf nur bei einem komplett ausgeschalteten Gerät durchgeführt werden!

- **Motor starten.** Drehen Sie den Motorschalter in Position «ON» (1).
- Bewegen Sie den Kraftstoffhebel in Position «ON» (2).
- Beim Kaltstart. Bewegen Sie den Choke Hebel in Position «OFF» (3).
- Beim Warmstart. Lassen Sie den Choke Hebel in Position «ON» (3).



- Ziehen Sie den Motor-Schalthebel an und halten Sie ihn angezogen (1).
- Ziehen Sie den Startseilzug langsam an, bis Sie Widerstand verspüren (2). Ziehen Sie schnell und kräftig am Startseilzug. Nach dem Starten des Motors lassen Sie den Startseilzug nicht los, sondern lassen Sie ihn vorsichtig in seine Ausgangsposition zurücklaufen. Falls der Motor beim ersten Mal nicht anspringt, wiederholen Sie den Vorgang.
- Bewegen Sie den Choke Hebel in Position «ON» (3).

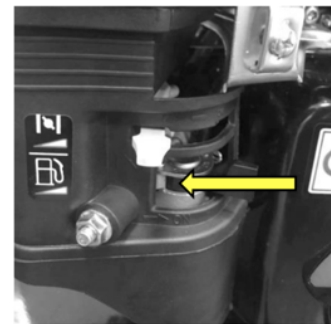
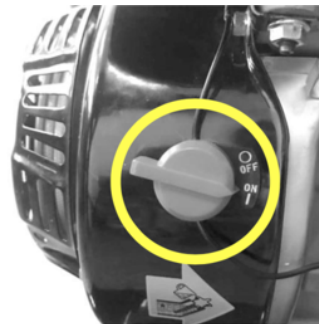


- **Vertikutieren.** Bewegen Sie die Walze mit dem Transporthebel in Ihre Arbeits-Position und starten Sie mit Vertikutieren.



**Das Runterlassen der Walze verursacht eine stossartige Bewegung des Geräts.**

- **Motor ausschalten.** Zum Ausschalten des Motors lassen Sie den Motor-Schalthebel wieder los. Der Motor schaltet sich ab.
- Drehen Sie den Motorschalter in Position «OFF».
- Bewegen Sie den Kraftstoffhebel in Position «OFF».



**⚠️ WARNUNG** Nach Loslassen des Motor-Schalthebels bleibt die Walze noch für einige Sekunden in Bewegung. Warten Sie unbedingt, bis der Motor und die Walze zum kompletten Stillstand gekommen sind, bevor Sie das Gerät transportieren oder irgendwelche Arbeiten am Gerät durchführen.

### Tipps zum Vertikutieren/Belüften

- An Ihrem Gerät kann man mit oder ohne Fangkorb arbeiten.
- Ohne Fangkorb bleibt das Schnittgut auf dem Boden liegen. Wenn diese Option gewünscht ist, nehmen Sie den Fangkorb ab und lassen Sie die Rückklappe nach unten fallen.
- Beim Arbeiten mit Fangkorb wird das Schnittgut im Fangkorb gesammelt. Ist der Fangkorb gefüllt, Nehmen Sie den aus der Halterung heraus und entleeren Sie in einen geeigneten Behälter. **Schalten Sie dazu das Gerät aus und warten Sie, bis die Walze komplett zum Stillstand gekommen ist.**
- Die Bearbeitung vom zu feuchten oder nassen Rasen soll vermieden werden.
- Bearbeiten Sie den Rasen möglichst in geraden Bahnen. Dabei sollen die Bahnen sich um einige Zentimeter überlappen.
- Das Gerät kann zum Vertikutieren und Lüften verwendet werden
- **VERTIKUTIEREN.** Beim Vertikutieren wird die aus Moos und Unkraut gebildete Schicht durch die Messer der Walze zerstört und in den Fangkorb befördert. Dabei wird der Boden aufgelockert und kann so besser die Nährstoffe aufnehmen. Zum Vertikutieren muss die Vertikutier-Walze montiert sein. Es wird empfohlen den Rasen im Frühjahr und Herbst zu vertikutieren.
- **LÜFTEN.** Beim Lüften wird der Rasen leicht gekämmt. Dabei wird die Bodenoberfläche leicht aufgelockert, was zu einer besseren Befeuchtung und Belüftung des Bodens und zur besseren Vegetation führt. Zum Belüften muss die Lüftung-Walze am Gerät montiert sein. Belüftung kann jederzeit vom Frühling bis Herbst nach Bedarf angewendet werden.



## PFLEGE UND WARTUNG

Für eine lange, sichere und zuverlässige Nutzung wird eine regelmässige Pflege und Wartung dringend empfohlen. Wir empfehlen Ihnen das Gerät nach jeder Benutzung zu reinigen.



**Das Gerät darf nur im ausgeschalteten und abgekühlten Zustand gepflegt und gewartet werden. Trennen Sie unbedingt den Stecker der Zündkerze bevor Sie mit der Arbeit beginnen.** Beim Arbeiten an der Walze muss auf den Schutz von Händen geachtet werden. Tragen Sie die angemessenen Handschuhe.

Das Gerät sollte nicht gekippt werden, da das Öl oder Benzin rauslaufen können. Falls es für die Reinigung oder Wartung erforderlich sein sollte, muss man beim Kippen darauf achten, dass die Zündkerze und der Luftfilter stets nach oben gerichtet sind. Andernfalls können das Öl oder Benzin den Luftfilter und die Zündkerze verschmutzen und den Motor beschädigen. Leeren Sie vorm Kippen den Benzintank.

Es dürfen **keine** Manipulationen am Vergaser oder Steuerelementen des Motors vorgenommen werden. Die Werkseinstellungen müssen beibehalten werden.

### Reinigung und Inspektion

- Ziehen Sie den Stecker der Zündkerze ab. Entfernen Sie die Grasreste, den Staub und Schmutz mit einer Bürste von der Geräteoberfläche. Alternativ kann auch Druckluft verwendet werden. **Tragen Sie dabei Hör- und Augenschutz. Achten Sie darauf, dass keine Personen sich in der Umgebung aufhalten.**
- Reinigen Sie Ihr Gerät NIE mit einem Hochdruckreiniger. Benutzen Sie insbesondere zur Reinigung von Plastikteilen keine Chemikalien, Benzin oder Lösungsmittel. Dies kann unter Umständen zur Schädigung von diesen Teilen sowie vom Schutzlack führen. Reiben Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch ab.
- Überprüfen Sie regelmässig, ob alle Schrauben, Muttern und Bolzen richtig angezogen sind.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen richtig angebracht und funktionsfähig sind. Beschädigte oder abgenutzte Teile müssen durch Originalzubehör ersetzt werden.
- Prüfen Sie regelmässig den Fangkorb. Durch den beschädigten Fangkorb können eingesaugte Gegenstände ausgeworfen werden. Dies kann unter Umständen zu Verletzungen oder Beschädigungen führen.
- Zur Reinigung vom Fangkorb soll dieser von dem Gerät abgehängt, mit Wasser gewaschen und getrocknet werden. Stellen Sie sicher, dass der Fangkorb komplett trocken ist, bevor Sie ihn wieder benutzen
- Wir empfehlen Ihnen das Gerät einmal im Jahr bei einem Fachhändler überprüfen und warten zu lassen.
- Überprüfen Sie die Spannung des Seilzuges des Motor-Schalthebels. Falls der Seilzug lose durchhängt, können Sie ihn einfach durch Anziehen oder Lösen der Schraube am Motorblock wieder spannen.

## Wartungsplan

| Betriebszeit              |                             | Vor jeder Nutzung                          | Nach erstem Monat oder nach 20 Stunden | Alle 3 Monate oder nach 25 Stunden | Alle 6 Monate oder nach 50 Stunden | Jährlich oder nach 100 Stunden | Alle 2 Jahre oder nach 250 Stunden |
|---------------------------|-----------------------------|--------------------------------------------|----------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|
| Bauteil                   |                             |                                            |                                        |                                    |                                    |                                |                                    |
| Motoröl                   | prüfen                      | X                                          |                                        |                                    |                                    |                                |                                    |
|                           | wechseln                    |                                            | X                                      | X                                  |                                    |                                |                                    |
| Luftfilter                | prüfen                      |                                            | X (*)                                  |                                    |                                    |                                |                                    |
|                           | reinigen                    |                                            |                                        | X (*)                              |                                    |                                |                                    |
| Zündkerze                 | einstellen                  |                                            |                                        |                                    |                                    | X                              |                                    |
|                           | ersetzen                    |                                            |                                        |                                    |                                    |                                | X                                  |
| Walze                     | Kontrollieren / austauschen |                                            |                                        |                                    |                                    | X                              |                                    |
| Ventilspiel               | Einstellung prüfen          |                                            |                                        |                                    |                                    | X (**)                         |                                    |
| Kraftstofftank und Filter | Reinigen                    |                                            |                                        | X                                  |                                    |                                |                                    |
| Brennkammer               | Reinigen                    | Nach jeweils 200 Stunden (**)              |                                        |                                    |                                    |                                |                                    |
| Kraftstoffleitungen       | Überprüfen                  | Alle 2 Jahre (bei Bedarf austauschen) (**) |                                        |                                    |                                    |                                |                                    |

(\*) Bei Einsatz in staubigen Bereichen häufiger warten.

(\*\*) Wartung durch Fachpersonal erforderlich.

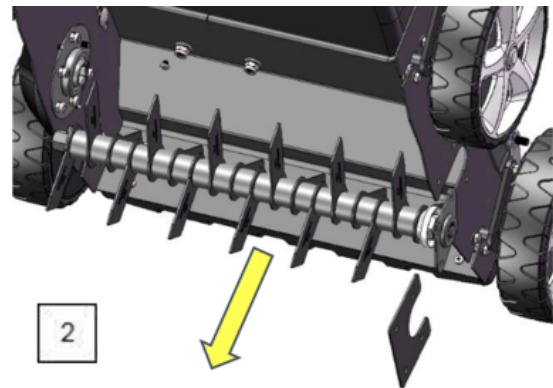
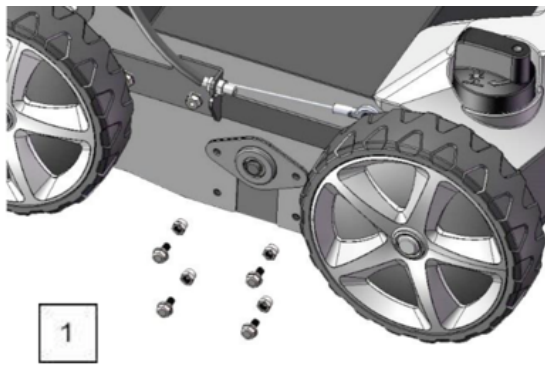
**⚠ ACHTUNG** Zur Durchführung der Wartungsarbeiten müssen geeignete Werkzeuge und Originalzubehör eingesetzt werden. Die Wartungsarbeiten sind nur durch erfahrenes Personal durchzuführen.

## Walzentausch / Wartung

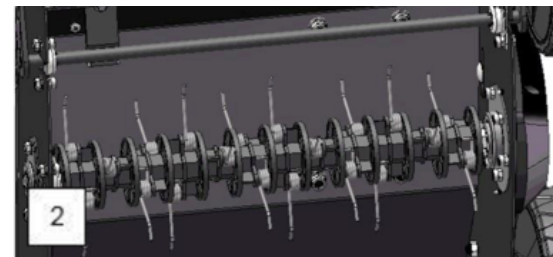
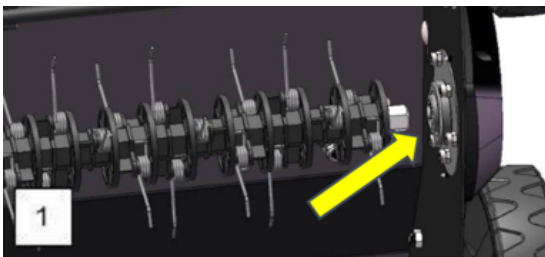
Für die Durchführung der Arbeiten an der Walze soll das Gerät auf die Seite, mit dem Luftfilter nach oben, gekippt werden. Dadurch wird verhindert, dass Öl herausläuft. **Benzintank soll komplett leer sein.**

**⚠ WARNUNG** Die Walze ist scharf. Schützen Sie Ihre Hände und tragen Sie die angemessenen Handschuhe.

- Überprüfen Sie die Walze auf Beschädigungen, Risse und Korrosion. Beschädigte Walze muss durch eine neue ersetzt werden. **Verwenden Sie nur Originalzubehör. Empfohlenes Originalzubehör entnehmen Sie bitte unserer Webseite.**
- **Ausbauen der Walze.** Lösen Sie die 4 Schrauben (1) auf der Seite vom Gerät.
- Nehmen Sie die Sicherungsplatte heraus und ziehen Sie die Walze wie abgebildet heraus.



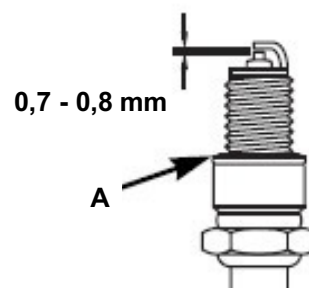
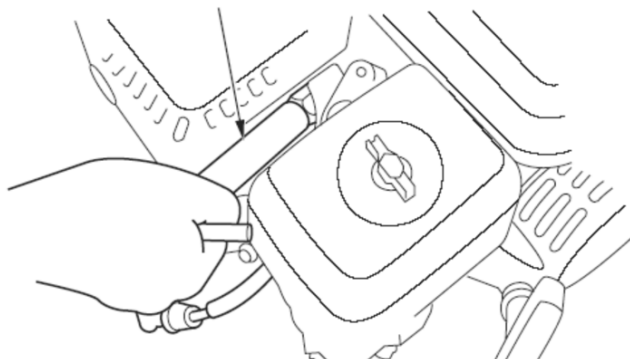
- **Einbauen der Walze.** Zum Einbauen schieben Sie ein Ende der Walze in die seitliche Führung wie abgebildet (1). Kontrollieren Sie, ob die Walze richtig in Ihrem Sitz positioniert ist.
- Montieren Sie die Sicherungsplatte und schrauben diese mit 4 Schrauben wieder an das Gehäuse vom Gerät an.



- **Austauschen der Walze.** Die Vertikutier-Walze kann durch Lüfter-Walze ausgetauscht werden. Zum Austauschen führen Sie einfach die oben beschriebenen Schritte durch.

### Zündkerzenwartung

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Achten Sie darauf, dass Bereich um die Zündkerze frei von Schmutz und Staub ist.
- Schrauben Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel (nicht im Lieferumfang) ab.

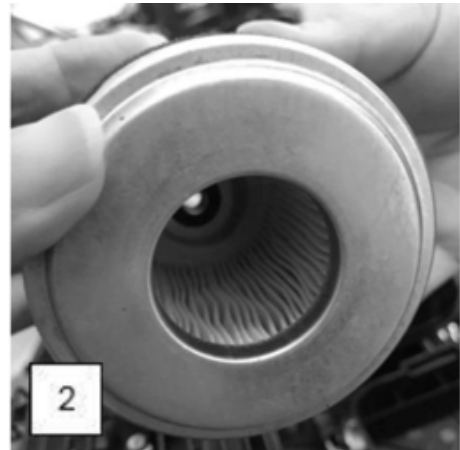


- Kontrollieren Sie die Isolierung und die Dichtung (A). Reinigen Sie die Elektroden mit einer Stahlbürste. Messen Sie den Abstand zwischen den Elektroden. Der Abstand soll zwischen 0.7-0.8 mm betragen. Falls die Kerze beschädigt ist, muss Sie durch eine neue ersetzt werden (**Typ: F7RTC**). Schrauben Sie geprüfte oder neue Zündkerze wieder ein und setzen Sie den Zündkerzenstecker auf.

## Lüfterwartung

**⚠ ACHTUNG** Verstaubter Filter reduziert die Luftzufuhr und vermindert die Leistung des Motors. In staubiger Umgebung muss der Filter öfters gereinigt werden. Beim Starten ohne Filter kann der Motor irreparabel beschädigt werden. Ein solcher Schaden ist ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen.

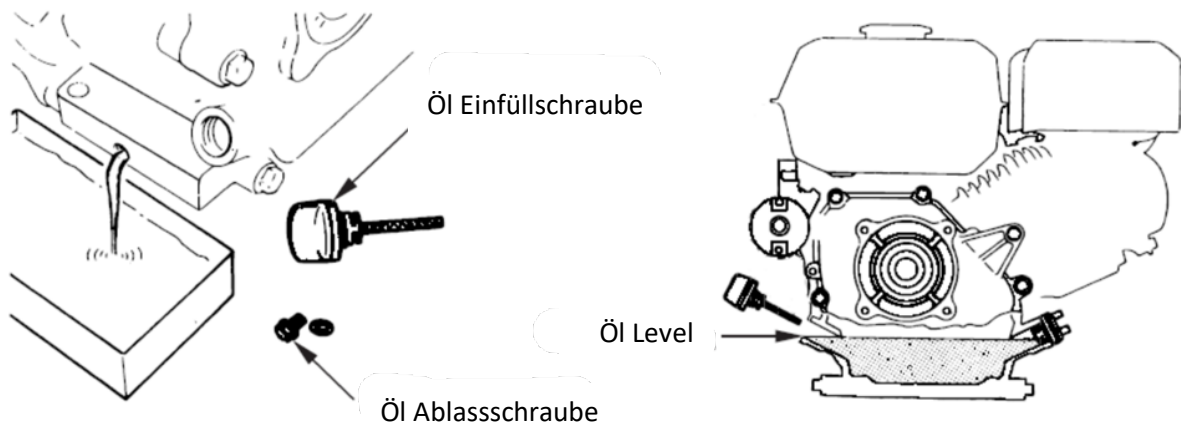
- Reinigen Sie den Bereich um den Luftfilter bevor Wartung.



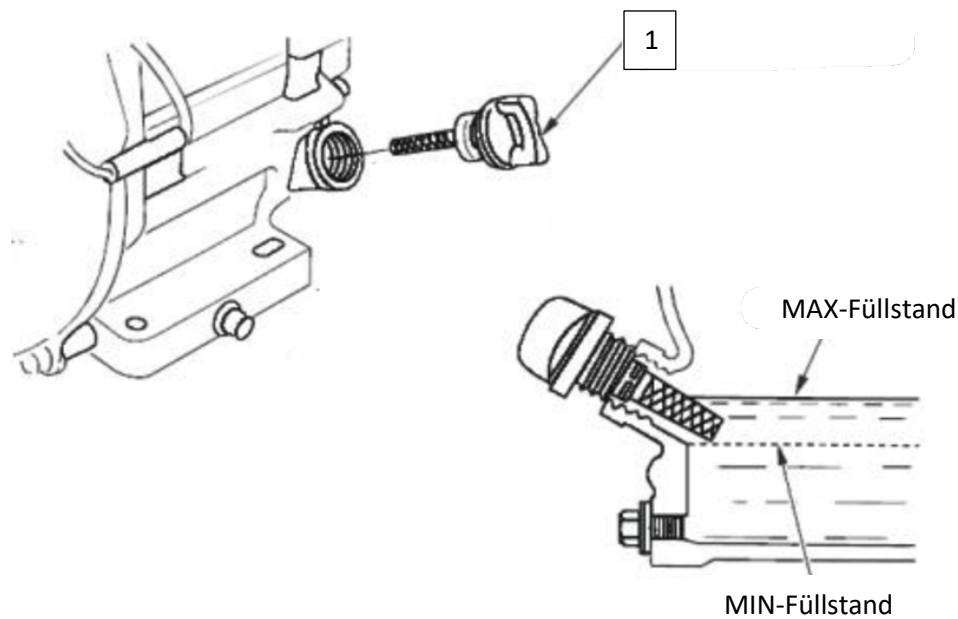
- Öffnen Sie das Luftfiltergehäuse (1). Nehmen Sie den Filter heraus und überprüfen Sie ihn auf Beschädigungen und Abnutzungen.
- Reinigen Sie das Luftfiltergehäuse mit einem feuchten Tuch. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz in den Motor gelangt.
- Klopfen Sie den Filter an einer harten Fläche aus. Alternativ kann Druckluft oder Staubsauger verwendet werden. **Tragen Sie dabei Hör-, Atem- und Augenschutz. Achten Sie darauf, dass keine Personen sich in der Umgebung aufhalten.**
- Setzen Sie den Luftfilter zurück in das Gehäuse ein und schliessen Sie den Deckel wieder zu.

## Ölwechsel

- Schalten Sie den Motor ein und lassen Sie ihn ca. 3 Minuten laufen, damit das Öl warm wird. Achten Sie darauf, dass der Motor nicht zu lange läuft und nicht heiss wird. Es besteht sonst Verbrennungsgefahr.
- Schrauben Sie die Öleinfüllschraube auf. Achten Sie darauf, dass Bereich um die Öleinfüllöffnung frei vom Schmutz und Staub ist.



- Bereiten Sie einen geeigneten Behälter vor. Öffnen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Öl komplett ablaufen.
- Schrauben Sie die Ablassschraube wieder ein.

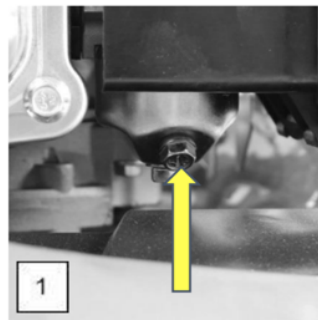


- Füllen Sie ca. 0.6 Liter Öl (empfohlen SAE 10W-30 oder SAE 30) ein. Nach ca. 1 Minute überprüfen Sie den Ölstand. Achten Sie darauf, dass das Gerät dabei waagrecht steht. Der Messstab (1) ist an der Öleinfüllschraube befestigt. Stecken Sie den Messstab in die Öleinfüllöffnung bis zum Anschlag ein, ohne die Öleinfüllschraube einzuschrauben. Ziehen Sie den Messstab wieder heraus und kontrollieren Sie den Stand. Bei korrektem Ölstand steht das Öl zwischen der Markierung **MAX** und **MIN**.
- Nach dem Erreichen vom geforderten Füllstand schrauben Sie die Öleinfüllschraube wieder fest ein.
- Altöl und Ölgebinde müssen gesammelt und bei einer Entsorgungsstelle vor Ort abgegeben werden.

### Benzin austauschen

**⚠️ WARNUNG** Benzin und seine Dämpfe sind hoch entzündlich! Beim Hantieren mit Benzin besteht absolutes Rauchverbot, es darf kein Feuer, Glut oder elektrischer Funken in der Nähe sein. Benutzen Sie kein Mobiltelefon. Unbedingt die Sicherheitshinweise aus diesem Handbuch beachten!

- Das Gerät soll nur mit frischem und sauberem Benzin getankt werden. Bei länger nicht Nutzung sollte Benzin aus dem Gerät abgelassen werden.
- Bereiten Sie einen geeigneten Behälter vor. Öffnen Sie die Ablassschraube am Vergasen (1) und lassen Sie das Benzin komplett ablaufen.
- Schrauben Sie die Ablassschraube wieder ein.
- Vor der erneuten Verwendung des Geräts füllen Sie frisches Benzin wieder ein.



### Sonstige Wartung

- **Bremsbeläge.** Die Motorbremsbeläge müssen regelmässig durch den Fachmann zu überprüfen und bei Bedarf durch Originalteile zu ersetzen.
- **Schmierung.** Die Lager von den Rädern und den Walzen müssen regelmässig, mindestens einmal pro Jahr, mit leichtem Schmierstoff geschmiert werden.

### Aufbewahrung

- Das Gerät soll sauber und trocken in einem geschlossenen und gut gelüfteten Raum, ausserhalb der Reichweite von Kindern, aufbewahrt werden.
- Das Gerät soll sich vorm Verstauen vollständig abgekühlt haben.
- Wird das Gerät über längere Zeit nicht verwendet, z.B. über die Wintermonate, so ist dafür zu sorgen, dass der Benzintank und Vergaser geleert werden. Sie können das Benzin soweit wie möglich mit einer Benzinpumpe absaugen. Anschliessend können Sie den Motor starten und warten, bis die Reste aus dem Tank und aus den Leitungen des Motors verbraucht sind. Alternativ kann Benzin über Vergaser abgelassen werden (siehe Hinweise in dieser Anleitung).
- Weiterhin empfehlen wir bei einer längeren Aufbewahrung des Gerätes den Zylinder zusätzlich zu schmieren. Entfernen Sie dazu die Zündkerze und geben Sie ca. 1 Esslöffel Öl in den Zylinder ein. Danach ziehen Sie kurz an dem Startseil, um das Öl zu verteilen. Anschliessend drehen Sie die Zündkerze wieder ein, setzen Sie aber den Zündkerzenstecker nicht auf.
- Zum Schutz vor Rost können Metallteile des Geräts leicht mit Öl eingeschmiert werden.

**TECHNISCHE DATEN**

| <b>Model</b>                          | <b>SC4002G</b>                                 |
|---------------------------------------|------------------------------------------------|
| Gerät                                 | Benzin-Vertikutierer-Lüfter                    |
| Typ                                   | TSB40-S5                                       |
| Motortyp                              | KB212                                          |
| Motorleistung                         | 4.1 kW / 5.6 PS                                |
| Leerlaufdrehzahl                      | 3400 1/min                                     |
| Hubraum                               | 212 cm <sup>3</sup>                            |
| Ölfüllmenge                           | 0.6 l (SAE 10W-30 oder SAE 30)                 |
| Tankinhalt                            | 3.6 l (bleifreies Benzin 95-Oktan)             |
| Zündkerze Typ                         | F7RTC                                          |
| Arbeitsweite                          | 400 mm                                         |
| Arbeitshöhe                           | +10 ... -12 mm (über Boden ... unter Boden)    |
| Volumen Fangkorb                      | 40 L                                           |
| Raddurchmesser (vorne/hinten)         | 203 / 203 mm                                   |
| Schalldruckpegel LpA                  | 85.2 dB(A), K=3 dB(A)                          |
| Schallleistungspegel LwA              | 96.8 dB(A), K=1.99 dB                          |
| Garantierter Schallleistungspegel LwA | 101 dB(A)                                      |
| Vibration                             | 8.38 m/s <sup>2</sup> , k=1.5 m/s <sup>2</sup> |
| Grösse (LxBxH)                        | 1150 x 585 x 1110 mm                           |
| Gewicht                               | 28.5 kg                                        |

## KONFORMITÄT



Wir erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die von unserem Werk in Serienfertigung hergestelltes Gerät:

### **SC4002G (Typ TSB40-S5)**

folgenden harmonisierten EU-Richtlinien und EU-Normen hinsichtlich der Sicherheit und produktspezifischen Standards entspricht:

2006/42/EC, 2014/30/EU,  
2000/14/EC\_2005/88/EC, Annex VI

### Angewendete Normen:

EN 13684:2018/A1:2024, EN ISO 14982:2009, EN ISO 3744:1995, ISO 11094:1991

Garantierter Schalleistungspegel LwA **101 dB(A)**

Maximale gemessene Vibration **8.38 m/s<sup>2</sup>**

EU-TYPE-APPROVAL: **e9\*2016/1628\*2022/992SYA1/P\*1109\*01**

Unterlagen werden aufbewahrt am Sitz des Herstellers: HPP Pro GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 37, DE-28816 Stuhr.

Stuhr, den 08.12.2025

Dr. E. Ilinich (Managing Director)



## PROBLEMBEHEBUNG

**⚠️ WARNUNG** Wenn Sie am Gerät arbeiten, achten Sie unbedingt darauf, dass das Gerät ausgeschaltet und abgekühlt ist. Klemmen Sie den Zündkerzenstecker ab.

Folgende Probleme können auftreten:

| Problem                                               | Mögliche Ursache                                                          | Problembesehung                                                         |
|-------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Motor startet nicht                                   | Motorschalter ist in Pos. «OFF».                                          | Motorschalter in Pos. «ON» bewegen.                                     |
|                                                       | Kraftstoffhebel ist in Pos. «OFF».                                        | Kraftstoffhebel in Pos. «ON» bewegen.                                   |
|                                                       | Choke Hebel in Pos. «ON».                                                 | Beim Kaltstart Choke Hebel in Pos. «OFF» stellen.                       |
|                                                       | Luftfilter verschmutzt.                                                   | Luftfilter kontrollieren, reinigen, ggf. austauschen.                   |
|                                                       | Kein Benzin da.                                                           | Benzin einfüllen.                                                       |
|                                                       | Zündkerzenstecker nicht richtig eingesteckt.                              | Zündkerzenstecker richtig einstecken.                                   |
|                                                       | Zündkerze nicht richtig eingeschraubt, verschmutzt oder defekt.           | Zündkerze kontrollieren, reinigen, ggf. austauschen.                    |
| Der Motor läuft unruhig.                              | Verschmutztes, altes Benzin getankt.                                      | Benzin ablassen und neues, frisches Benzin tanken.                      |
|                                                       | Luftfilter verschmutzt.                                                   | Luftfilter kontrollieren, reinigen, ggf. austauschen.                   |
|                                                       | Zündkerze verschmutzt oder defekt.                                        | Zündkerze kontrollieren, reinigen, ggf. austauschen.                    |
| Gerät läuft unruhig, ungewöhnlich laut oder vibriert. | Schrauben nicht fest angezogen, Lose Teile, Walze nicht richtig montiert. | Schrauben nachziehen, Walze kontrollieren.                              |
| Motordrehzahl reduziert sich.                         | Walze auf eine zu grosse Arbeitstiefe eingestellt.                        | Stellen Sie kleinere Arbeitstiefe ein.                                  |
|                                                       | Rasen ist zu hoch.                                                        | Mähen Sie den Rasen vor dem Vertikutieren / Belüften auf kleinere Höhe. |
|                                                       | Auswurföffnung ist blockiert.                                             | Gerät abstellen. Zündkerzenstecker herausziehen. Verstopfung entfernen. |
|                                                       | Luftfilter verschmutzt.                                                   | Luftfilter kontrollieren, reinigen, ggf. austauschen.                   |
| Schnittgut wird nicht komplett eingesammelt.          | Fangkorb zu voll oder verstopft                                           | Fangkorb entleeren.                                                     |

## GARANTIE

Bei diesem HYUNDAI Produkt übernimmt der Hersteller, bei einer ausschliesslich privaten, nicht gewerblichen oder handwerklichen Nutzung des Produktes, eine 24-monatige Garantie ab dem Kaufdatum des Gerätes.

Die Garantie beginnt mit der ersten Rechnungsausstellung. Garantieansprüche sind direkt an den Hersteller zu richten. Die Garantie ist in Deutschland, Luxemburg und Österreich gültig.

Die Garantie erstreckt sich auf die Behebung von Material- und/oder Herstellungsfehlern, sofern diese bereits bei der Auslieferung des Produktes vom Verkäufer an den Endkunden vorlagen. Ansprüche aus dieser Garantie können ausschliesslich vom Endkunden geltend gemacht werden. Der Endkunde hat ausschliesslich Anspruch auf die Nachbesserung des Fehlers durch Reparatur oder Ersatz des Produktes. Der Hersteller ist berechtigt, über die Art und Weise der Maßnahme zur Nachbesserung des Fehlers eigenständig zu entscheiden. Darüber hinaus kann der Endkunde keine weiteren Ansprüche gegenüber dem Hersteller geltend machen. Das gilt insbesondere für Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche, Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung des Kaufpreises. Erbrachte Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiezeit oder eine neue Garantiezeit auf ersetzte oder instandgesetzte Teile.

Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen. Dazu gehören schneidende oder zerkleinernde Teile (z.B. Messer, Klingen, Sägeblätter, Schnecken, Schneidfäden, Bürsten), Kraftübertragungselemente (z.B. Riemen, Ketten, Seile, Bowdenzüge), Beleuchtungselemente (z.B. Glühbirnen, Lampen), Bereifung, Ketten, Rollen, Führungsschienen, Zündkerzen, Zündkerzenstecker, Kohlebürsten, jegliche Filter, Lager- und Wellendichtringe, Brems- und Dämpfungselemente, Starterbatterien. **GARANTIE FÜR AKKUS BETRÄGT 6 MONATE.**

Garantieansprüche sind ausgeschlossen, wenn das Produkt unsachgemäß oder übermäßig gebraucht wurde, die vorgeschriebenen Wartungsintervalle nicht eingehalten wurden, das Produkt nicht fachgerecht montiert und/oder gewartet wurde, nicht originale oder gebrauchte Ersatzteile verwenden wurden, in das Produkt eingegriffen wurde bzw. am Produkt Änderungen vorgenommen wurden, nicht geeignete, qualitativ schlechte oder veraltete Kraft- und Schmierstoffe verwendet wurden, die Dosierung der Kraft- und Schmierstoffe falsch erfolgte, das Produkt durch die äußeren Umwelt- oder Krafteinwirkungen beschädigt wurde, bei den zu beanstandeten Mängeln es sich um die üblichen Gebrauchsspuren wie Kratzer, Dellen, Lackschäden, leichten Rostbildungen handelt, die Mängel bereits beim Kauf dem Endkunden bekannt waren.

Die Rechte des Verbrauchers aus der gesetzlichen Gewährleistung werden durch die Garantie nicht berührt bzw. nicht eingeschränkt.

Unsere Produkte werden unter strengsten Qualitätsanforderungen produziert. Sollte Ihr Gerät jedoch unerwarteter Weise ausfallen, bedauern wir das sehr. Garantiefälle können unter folgender Adresse gemeldet werden:

<https://www.hyundaipower-de.com/meldung-garantiefall>

Ihre Rechnung gilt als Garantieschein, bitte bewahren Sie diese sorgfältig auf.

Originalteile können jederzeit beim Servicepartner oder im Web-Shop des Herstellers ([www.hyundaipower-de.com](http://www.hyundaipower-de.com)) bestellt werden. Geben Sie dazu die Bezeichnung und die Seriennummer des Gerätes an.

## ENTSORGUNG

Die Verpackung enthält wiederverwertbaren Stoffe und muss umweltgerecht entsorgt werden. Auch Ihr nicht mehr gebrauchsfähiges elektrisches Gerät, samt Akku muss gemäss europäischer Richtlinie 2002/96/EG getrennt von dem Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugefügt werden. Der Besitzer muss sich um eine umweltgerechte Entsorgung über eine entsprechende Entsorgungsstelle kümmern.

**Es ist kein Hausmüll!** Informieren Sie sich über die entsprechenden Sammelstellen bei der örtlichen Behörde oder Ihrem Händler. Altöl und Ölgebinde müssen bei einer geeigneten Entsorgungsstelle vor Ort gesammelt und entsorgt werden.

### Hinweis zur Entsorgung elektronischer Komponenten (falls vorhanden)

Die nachfolgenden Hinweise richten sich an private Haushalte, die Elektro- und/ oder Elektronikgeräte nutzen. Bitte beachten Sie diese wichtigen Hinweise im Interesse einer umweltgerechten Entsorgung von Altgeräten sowie Ihrer eigenen Sicherheit.

### Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik(alt)geräten und zur Bedeutung des Symbols nach Anhang 3 zum ElektroG



Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen daher nicht als unsortierter Siedlungsabfall beseitigt werden und gehören insbesondere nicht in den Hausmüll. Vielmehr sind diese Altgeräte getrennt zu sammeln und etwa über die örtlichen Sammel- und Rückgabesysteme zu entsorgen. Besitzer von Altgeräten haben zudem Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen. Letzteres gilt nicht, soweit die Altgeräte nach § 14 Absatz 5 Satz 2 und 3 ElektroG im Rahmen der Optimierung durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten repariert werden, um diese für die Wiederverwendung vorzubereiten. Anhand des Symbols nach Anlage 3 zum ElektroG können Besitzer Altgeräte erkennen, die am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen sind. Das Symbol für die getrennte Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten stellt eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern dar.

### Hinweise zu den Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Wir sind als Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten zur Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Altgeräte können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der Adresse HPP Pro GmbH (Lager Stuhr), Gottlieb-Daimler-Strasse 37, 28816 Stuhr unentgeltlich abgeben. Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger eingerichteten und zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist. Gegebenenfalls ist dort auch eine Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten zum Zwecke der Wiederverwendung der Geräte möglich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von der jeweiligen Sammel- bzw. Rücknahmestelle.

Unter dem folgenden Link besteht die Möglichkeit, sich ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen anzuzeigen zu lassen: [www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen](http://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen)

Hinweis zu unserer WEEE-Registrierungs-nummer

Wir sind bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Benno-Strauß-Str. 1, 90763 Fürth als Hersteller von Elektro- und/ oder Elektronikgeräten unter der folgenden Registrierungsnummer (WEEE-Reg.-Nr. DE) registriert: **DE 53620659**





Imported / distributed by

**HPP Pro GmbH**  
Gottlieb-Daimler-Strasse 37  
28816 Stuhr  
Germany

Tel: +49 421 9898690  
[info@hyundaipower-de.com](mailto:info@hyundaipower-de.com)  
[www.hyundaipower-de.com](http://www.hyundaipower-de.com)